

Datenschutz

Hiermit informieren wir Sie über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten durch die VPV Makler Service GmbH und die Ihnen nach dem Datenschutzrecht zustehenden Rechte.

Wer ist für die Datenverarbeitung verantwortlich und wie erreichen Sie unseren Datenschutzbeauftragten?

Verantwortlich für die Datenverarbeitung ist die

VPV Makler Service GmbH
Mittlerer Pfad 19
70499 Stuttgart
Telefon: 07 11/13 91-6000
Telefax: 07 11/13 91-6001
E-Mail: info@vpv.de

Unseren **Datenschutzbeauftragten**, Herrn Rainer Schrödel erreichen Sie per Post unter der oben genannten Adresse mit dem Zusatz Datenschutzbeauftragter, per E-Mail unter Datenschutzbeauftragter@vpv.de oder telefonisch unter 07 11/13 91-10 50.

Welche Datenkategorien nutzen wir und woher stammen diese?

Zu den verarbeiteten Kategorien personenbezogener Daten gehören insbesondere Ihre Stammdaten (wie Vorname, Nachname, Namenszusätze, Staatsangehörigkeit), Kontaktdaten (etwa private Anschrift, (Mobil-)Telefonnummer, E-Mail-Adresse oder Login-Daten) sowie die Daten des gesamten Anbindungsverfahrens (Anschreiben, Zeugnisse, Fragebögen, Interviews, Qualifikationen und bisherige Tätigkeiten, sowie Wirtschaftsauskünfte und AVAD Auskünfte).

Ihre personenbezogenen Daten werden in aller Regel direkt bei Ihnen im Rahmen des Anbindungsprozesses erhoben. Daneben können wir Daten von Dritten erhalten haben, denen Sie Ihre Daten zur Weitergabe zur Verfügung gestellt haben. Zudem verarbeiten wir personenbezogene Daten, die wir aus öffentlich zugänglichen Quellen (z. B. beruflichen sozialen Netzwerken) zulässigweise gewonnen haben.

Für welche Zwecke und auf welcher Rechtsgrundlage werden Daten verarbeitet?

Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten unter Beachtung der Bestimmungen der EU-Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO), des Bundesdatenschutzgesetzes (BDSG) sowie aller weiteren maßgeblichen Gesetze. In erster Linie dient die Datenverarbeitung der Durchführung sowie Abwicklung der Anbindung und der Prüfung Ihrer Zuverlässigkeit. Die Verarbeitung Ihrer Daten ist erforderlich, um über die Anbindung als Makler entscheiden und sie durchführen zu können. Die vorrangige Rechtsgrundlage hierfür ist Art. 6 Abs. 1b) DSGVO i.V.m. § 26 Abs. 1 BDSG.

Soweit erforderlich verarbeiten wir Ihre Daten zudem auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1f) DSGVO, um berechnete Interessen von uns oder von Dritten zu wahren. Ferner kann die Datenverarbeitung zu statistischen Zwecken (z. B. Untersuchungen zum Bewerberverhalten) erfolgen. Die Erstellung der Statistiken erfolgt ausschließlich zu eigenen Zwecken und in keinem Fall personalisiert, sondern anonymisiert. Ihre Bewerberdaten werden jederzeit vertraulich behandelt. Sollten wir Ihre personenbezogenen Daten für einen oben nicht genannten Zweck verarbeiten wollen, werden wir Sie zuvor darüber informieren.

Wer bekommt Ihre Daten?

Innerhalb unseres Unternehmens erhalten nur die Personen und Stellen Ihre personenbezogenen Daten, die diese für die Einstellungsentscheidung und zur Erfüllung unserer vorvertraglichen und gesetzlichen Pflichten benötigen.

Darüber hinaus können wir Ihre personenbezogenen Daten an weitere Empfänger außerhalb des Unternehmens übermitteln, soweit dies zur Anbindung als Makler notwendig ist (z. B. prüfen wir, ob ein Eintrag im Schuldnerverzeichnis und/oder ein Eintrag bei der Auskunftsstelle über Versicherungs-/Bausparkassenaußendienst und Versicherungsmakler in Deutschland e.V. (AVAD) vor-

liegt oder Wirtschaftsauskunfteien entsprechende Hinweise geben).

Welche Datenschutzrechte können Sie als Betroffener geltend machen?

Sie können unter der o. g. Adresse Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten verlangen. Darüber hinaus können Sie unter bestimmten Voraussetzungen die Berichtigung oder die Löschung Ihrer Daten verlangen. Ihnen kann weiterhin ein Recht auf Einschränkung der Verarbeitung Ihrer Daten sowie ein Recht auf Herausgabe der von Ihnen bereitgestellten Daten in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format zustehen.

Widerspruchsrecht

Sie haben das Recht, einer Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten zu Zwecken der Direktwerbung ohne Angabe von Gründen zu widersprechen. Verarbeiten wir Ihre Daten zur Wahrung berechtigter Interessen, können Sie dieser Verarbeitung aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, widersprechen. Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten dann nicht mehr, es sei denn, wir können zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung nachweisen, die Ihre Interessen, Rechte und Freiheiten überwiegen oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.

Wo können Sie sich beschweren?

Sie haben die Möglichkeit, sich mit einer Beschwerde an den oben genannten Datenschutzbeauftragten oder an eine Datenschutzaufsichtsbehörde zu wenden. Die für uns zuständige Datenschutzaufsichtsbehörde ist:

Der Landesbeauftragte für den Datenschutz
und die Informationsfreiheit Baden-Württemberg
Lautenschlagerstraße 20
70173 Stuttgart

Wie lange werden Ihre Daten gespeichert?

Wir löschen Ihre personenbezogenen Daten drei Monate nach Abschluss des Anbindungsverfahrens, sofern ein Anbindungsverhältnis nicht zustande kommt. Dies gilt nicht, sofern gesetzliche Bestimmungen der Löschung entgegenstehen oder die weitere Speicherung zu Zwecken der Beweisführung erforderlich ist oder Sie in eine längere Speicherung eingewilligt haben.

Sollte keine Anbindung zustande kommen, wir jedoch aufgrund Ihres Profils der Ansicht sein, dass Ihre Bewerbung eventuell für zukünftige Stellenangebote interessant sein könnte, werden wir Ihre persönlichen Bewerbungsdaten 12 Monate lang in unserer Bewerberdatenbank verarbeiten, sofern hierzu Ihre ausdrückliche Einwilligung vorliegt.

Nach Beendigung des Anbindungsverhältnisses werden Ihre personenbezogenen Daten gespeichert, solange wir dazu gesetzlich verpflichtet sind. Dies ergibt sich regelmäßig durch rechtliche Nachweis- und Aufbewahrungspflichten, die unter anderem im Handelsgesetzbuch und der Abgabenordnung geregelt sind; im Regelfall 10 volle Kalenderjahre nach Ende der Anbindung, der letzten Auszahlung oder Wegfall des Zweckes. Außerdem kann es vorkommen, dass personenbezogene Daten für die Zeit aufbewahrt werden, in der Ansprüche gegen uns bestehen oder gegen uns geltend gemacht werden können.

Sind Sie verpflichtet, Ihre Daten bereitzustellen?

Im Rahmen Ihrer Anbindung müssen Sie diejenigen personenbezogenen Daten bereitstellen, die für die Durchführung des Anbindungsverfahrens und die Zuverlässigkeitsprüfung erforderlich sind. Ohne diese Daten werden wir nicht in der Lage sein, das Anbindungsverfahren durchzuführen und eine Entscheidung über die Anbindung treffen zu können.